

Hygienekonzept (Stand 13.7.2020)

sollten Anzeichen einer Covid-19 Infektion (Erkältungssymptome) bestehen und gibt es keinen aktuellen negativen Corona Test besteht ein grundsätzliches Betretungsverbot. Gleiches gilt für Personen die innerhalb der vergangenen 14 Tage Kontakt zu einer mit Corona infizierten Person gehabt haben.

Besucher des Senioren- und Pflegeheims Seniorenzentrum alte Stadtgärtnerei haben die Regelungen der Niedersächsische Verordnung zur Neuordnung der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 (Niedersächsische Corona-Verordnung), die ab dem 13.07.2020 gültig ist, einzuhalten.

Jede Person hat physische Kontakte zu anderen Menschen, die nicht zu den Mitgliedern des eigenen Hausstandes gehören, auf das Notwendige zu beschränken.

(2) Physische Kontakte einer Person außerhalb der eigenen Wohnung sind nur erlaubt, wenn soweit wie möglich der Mindestabstand von > 1,5 – 2 Metern zu anderen Personen eingehalten wird (Abstandsgebot).

Ein Besuch in der Einrichtung ist nur mit Anmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich. Die Kontaktkarte ist auszufüllen und nach Beendigung des Besuchs abzugeben. **Bitte dokumentieren Sie entsprechende Besuche auch, wenn**

Kontaktkarte	Datum		
	Uhrzeit	Von	
		Von	
Mir ist bekannt, dass ich die Einrichtung nicht betreten darf, wenn bei mir momentan Anzeichen für eine Infektion mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 vorliegen			
Besuch bei:	Vorname Name / Wohnbereich		
Besucht von	Vorname Name		
	Telefonnummer		
	Wohnort		
	Straße		
Begleitet von	Vorname Name		
_____ Unterschrift			

Sie sich außerhalb der Einrichtung treffen, die Kontaktkarten liegen an der Rezeption bereit und können gern auch „vorausgefüllt“ mitgebracht werden, so dass nur noch Datum und Uhrzeit eingetragen werden müssen. Notfalls können sie die ausgefüllte Karte auch in den Briefkasten vor dem Haus einstecken.

Grundsätzlich sind beim Betreten der Einrichtung die Hygieneregeln einzuhalten – Hände waschen / desinfizieren – Abstand mindestens 1,50 Meter und wo dies nicht eingehalten werden kann, muss eine Mund-/Nasenmaske getragen werden.

Für Besuche sind grundsätzlich die Zeitfenster zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr und zwischen 14:45 Uhr und 17:15 Uhr vorgesehen. Die Besuche sollten nach Möglichkeit nicht länger als 60 Minuten dauern.

Bei den Besuchsregelungen unterscheiden wir zwischen:

1. **BesucherIn holt BewohnerIn ab, die ohne Hilfe** nach draußen gehen kann, um spazieren zu gehen oder für andere Aktivitäten:
 - a. Terminmitteilung per Mail an info@seniorenzentrum-alte-stadtgaertnerei.de oder telefonisch unter 04131 / 75472555
 - b. Bei Besuchsbeginn an der Rezeption anmelden oder telefonisch mit dem bereitstehenden Telefon an der Rezeption auf dem Wohnbereich Bescheid geben.
 - c. Kontaktkarte ausfüllen und nach Besuchsende abgeben

2. **BesucherIn holt BewohnerIn ab, die nicht ohne Hilfe** nach draußen gehen kann, um spazieren zu gehen oder für andere Aktivitäten:
 - a. Terminvorschlag per Mail an jessica.roisch@seniorenzentrum-alte-stadtgaertnerei.de oder telefonisch unter 04131 / 75472180*
 - b. Bei Besuchsbeginn an der Rezeption anmelden oder telefonisch mit dem bereitstehenden Telefon an der Rezeption auf dem Wohnbereich Bescheid geben.
 - c. Eine BesucherIn geht (in Absprache mit informierter Pflegekraft) mit Mund-/ Nasenmaske direkt zum BewohnerInnenzimmer, holt die BewohnerIn ab und bringt sie zum Besuchsende zum Zimmer zurück.
 - d. BesucherIn meldet sich bei Pflegekraft / Betreuungskraft ab.
 - e. Kontaktkarte ausfüllen und nach Besuchsende abgeben.

3. **Besuch findet in Besucherräumen statt:**
 - a. Terminvorschlag per Mail an jessica.roisch@seniorenzentrum-alte-stadtgaertnerei.de oder telefonisch unter 04131 / 75472180*
 - b. Wenn BewohnerIn ohne Hilfe zurechtkommt, weiter wie unter 1. Sonst wie 2.

4. Besuch auf dem Zimmer:

Grundsätzlich bitten wir, diese Form des Besuchs nur zu wählen, wenn die Angehörigen das Zimmer nicht verlassen können und empfehlen nur „Einzelbesuche“. Beim Besuch sollte auch im Zimmer die Mund- Nasenmaske getragen werden. Das Fenster sollte während des Besuch weit geöffnet werden, um für eine gute Durchlüftung zu sorgen.

- a. Terminvorschlag per Mail an jessica.roisch@seniorenzentrum-alte-stadtgaertnerei.de oder telefonisch unter 04131 / 75472180*

- b. Bei Besuchsbeginn an der Rezeption anmelden oder telefonisch mit dem bereitstehenden Telefon an der Rezeption auf dem Wohnbereich Bescheid geben.
 - c. mit Mund-/ Nasenmaske direkt zum Bewohnerzimmer gehen.
 - d. Nach dem Besuch meldet sich die BesucherIn bei einer Pflegekraft / Betreuungskraft ab.
 - e. Kontaktkarte ausfüllen und nach Besuchsende abgeben.
5. Geburtstagsfeiern.
- a. Nach Terminabsprache können bis zu 9 Gäste im Speisesaal eine kleine Geburtstagsfeier oder ähnliche Feier ausrichten.
 - b. Unter Einhaltung des Abstandsgebotes und der Hygieneregeln kann die Cafeteria zwischen 12 und 16 Uhr für eine solche Feier genutzt werden.
 - c. Idealerweise nehmen nur Verwandte und Verschwägte gerader Linie teil

Angehörige von palliativmedizinisch versorgten BewohnerInnen sowie von BewohnerInnen, bei denen der Sterbeprozess eingesetzt hat, vereinbaren eine individuelle Besuchsregelung mit der zuständigen Bereichsleitung (Wohnbereich **A_B** Telefon 04131 75472 100 / Wohnbereich **C_D** Telefon 04131 75472 200 / Wohnbereich **E_F_G** Telefon 04131 75472 300)

*** telefonische Terminabsprache für WB B – G**

Montag: 9.00 – 9.30 und 12.00 – 13.30

Dienstag: 9.00 – 9.30 und 13.00 – 14:30

Donnerstag: 9.00 – 9.30 und 13.00 – 14:30

Freitag: 9.00 – 9.30 und 12.00 – 13.30

Alternativ können Sie Termine für Besuche nun auch

per Mail (jessica.roisch@seniorenzentrum-alte-stadtgaertnerei.de) vereinbaren,

folgende Angaben benötigen wir:

- Wer kommt zu Besuch, mit Telefonnummer, falls kurzfristig angerufen werden muss.
- Wer soll besucht werden?
- Wunschtage und Datum, mit einem Zeitraum, dazu zwei alternative Wunschtermine.

Zeiten für telefonische Terminabsprache für WB A:

Montag – Freitag: 9.00 – 11.00 / 14.00 – 16.00